

Niederschrift

über die Sitzung des

Werkausschusses

(06. Sitzung der X. Wahlperiode)

am **Montag, 16.11.2020**

im Peter-Paul-Weinert-Saal des Kreishauses in Montabaur

Beginn der Sitzung: 15.00 Uhr

Ende der Sitzung: 17.05 Uhr

Anwesenheit:

1. Vorsitzender, Kreisbeigeordnete, Dezernenten, Büroleiterin, Schriftführer

Landrat Achim Schwickert, Vorsitzender
Erste Kreisbeigeordnete Gabriele Wieland
Kreisbeigeordneter Ulrich Keßler (ab 15.10 Uhr)
Kreisbeigeordneter Klaus Koch
Kreisamtmann Tobias Haubrich, Schriftführer

2. Mitglieder des Werkausschusses bzw. deren Stellvertreter/innen

Dr. Wolfgang Kögler, Wallmerod
Dr. Kai Müller, Bad Marienberg
Helmut Scherer, Elsoff
Hans-Jörg Klee, Kadenbach
Patrik Heene, Rennerod
Marco Dörner, Hachenburg
Manfred Calmano, Herschbach
Michael Thiesen, Höhr-Grenzhausen
Jürgen Nugel, Oberahr
Klaus Ortseifen, Herschbach

3. Beratende Mitglieder (Beschäftigtenvertreter) gemäß § 90 LPersVG

Erich Schmuck, WAB (bis 16.30 Uhr)
Wolfgang Jung, WAB
Thomas Fein, WAB (bis 16.30 Uhr)

4. Teilnehmerinnen und Teilnehmer nach § 40 Abs. 4 LKO

Keine.

5. Sonstige Teilnehmerinnen und Teilnehmer

Während der gesamten Sitzung

Stefan König, Werkleiter des WAB

Rolf Schütz, stv. kaufmännischer Werkleiter des WAB

Irene Kirst-Melcher, stv. technische Werkleiterin des WAB

Zu TOP 5 und 6

Klaus Schmidt, Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Dornbach GmbH, Koblenz

Ab TOP 4

Markus Müller, Leiter der WZ-Lokalredaktion Montabaur

Vor Eintritt in die Tagesordnung stellt der Vorsitzende, Landrat Schwickert, fest, dass zur Sitzung des Werkausschusses mit Schreiben vom 06.11.2020 form- und fristgerecht eingeladen wurde und die Beschlussfähigkeit gegeben ist. Die öffentliche Bekanntmachung der Sitzung sei am 10.11.2020 in der Westerwälder Zeitung erfolgt. Auf die entsprechende Frage des Vorsitzenden hin werden keine Änderungs- bzw. Erweiterungswünsche der Tagesordnung beantragt.

Tagesordnung der Sitzung des Werkausschusses am 16.11.2020

Öffentlicher Teil

4. Bekanntgabe der in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse
5. Jahresabschluss des Eigenbetriebs für das Wirtschaftsjahr 2019; Vorlage, Bericht der Wirtschaftsprüfer und Empfehlungsbeschluss für den Kreistag **0186/X**
6. Wertansatz zur Einstellung in die Allgemeine Rücklage mit Wirkung für den Jahresabschluss 2020 **0187/X**
7. Zwischenbericht zur Finanzsituation des Eigenbetriebes per 30.09.2020 **0188/X**
8. Wirtschaftsplan des Eigenbetriebes für das Jahr 2021; Empfehlungsbeschluss für den Kreistag **0189/X**
9. Gebührenkalkulation des Eigenbetriebes für das Jahr 2021; Empfehlungsbeschluss für den Kreistag **0190/X**
10. Änderung der Abfallgebührensatzung des Eigenbetriebes für das Jahr 2021; Empfehlungsbeschluss für den Kreistag zur Sitzung am 11.12.2020 **0191/X**
11. Verschiedenes, Anfragen, Auskünfte, Termine

Kreisverwaltung
des Westerwaldkreises
in Montabaur

Sitzung des Werkausschusses am:

16.11.2020

Tagesordnungspunkt: 4

Bekanntgabe der in nichtöffentlicher
Sitzung gefassten Beschlüsse

Vorlage-Nummer:

ohne Vorlage

Landrat Schwickert ruft den Tagesordnungspunkt auf und teilt gemäß § 28 Abs. 1 Satz 3 LKO mit, dass der Werkausschuss im nichtöffentlichen Sitzungsteil beschlossen habe, das europaweite Vergabeverfahren der Bioabfallentsorgung im Westerwaldkreis aufzuheben.

Darüber hinaus sei nur eine Personalangelegenheit beraten worden, deren Ergebnis nicht bekannt zu geben sei.

Sitzung des Werkausschusses am: 16.11.2020

Tagesordnungspunkt: 5 Jahresabschluss des Eigenbetriebs für das Wirtschaftsjahr 2019; Vorlage, Bericht der Wirtschaftsprüfer und Empfehlungsbeschluss für den Kreistag

Vorlage-Nummer: 0186/X

Der Vorsitzende, Landrat Schwickert, ruft den Tagesordnungspunkt auf und verweist auf die Sitzungsvorlage.

Er begrüßt hierzu Herrn Klaus Schmidt, Wirtschaftsprüfer der Prüfungsgesellschaft Dornbach GmbH, Koblenz, und bittet ihn um seinen Bericht.

Herr Schmidt stellt die wesentlichen Daten des Jahresabschlusses 2019 auf der Grundlage des den Mitgliedern des Werkausschusses vorliegenden Prüfungsberichts dar und erläutert die wichtigsten Eckpunkte im Detail.

Er teilt mit, dass die Prüfung mit einem uneingeschränkten Bestätigungsvermerk abgeschlossen worden sei. Das bedeutet, man habe den Jahresabschluss, die Buchführung und den Lagebericht für ordnungsgemäß befunden.

Der Vorsitzende dankt Herrn Schmidt abschließend für seine Arbeit und seinen Vortrag.

Stv. Werkleiter Schütz informiert ergänzend über die durch das Ingenieurbüro Roth & Partner GmbH durchgeführte Überprüfung der Rückstellungen für die Deponien des WAB in Bannberscheid, Meudt, Moschheim und Rennerod zum Stand 31.12.2019.

Es schließt sich eine Fragerunde mit Redebeiträgen der Ausschussmitglieder Dr. Wolfgang Kögler (CDU) und Dr. Kai Müller (CDU) an.

Beschluss:

1. Der Werkausschuss nimmt den vorgelegten Lagebericht sowie den Prüfungsbericht zum Jahresabschluss per 31.12.2019 zur Kenntnis.
2. Dem Kreistag wird empfohlen, zu beschließen, den Jahresverlust 2019 in Höhe von 116.345,12 € durch Entnahme aus der Allgemeinen Rücklage auszugleichen.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig.

Kreisverwaltung
des Westerwaldkreises
in Montabaur

Sitzung des Werkausschusses am: 16.11.2020

Tagesordnungspunkt: 6 Wertansatz zur Einstellung in die
Allgemeine Rücklage mit Wirkung für den
Jahresabschluss 2020

Vorlage-Nummer: 0187/X

Der Vorsitzende, Landrat Schwickert, ruft den Tagesordnungspunkt auf und verweist auf die ausführliche Sitzungsvorlage.

Es schließt sich eine Fragerunde mit Redebeiträgen der Ausschussmitglieder Dr. Wolfgang Kögler (CDU), Dr. Kai Müller (CDU), Klaus Schmidt (Wirtschaftsprüfer) und stv. Werkleiter Rolf Schütz an.

Beschluss:

Der Werkausschuss empfiehlt dem Kreistag zur Erlangung eines den wirtschaftlichen Verhältnissen entsprechenden Wertansatzes der Beteiligungen an der Beteiligungsgesellschaft MBS-Anlage Westerwald mbH und an der MBS-Anlage Westerwald GmbH & Co. KG, die Einstellung eines Betrags von 1.429.999,00 € in die Allgemeine Rücklage zu beschließen.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig.

Kreisverwaltung
des Westerwaldkreises
in Montabaur

Sitzung des Werkausschusses am:

16.11.2020

Tagesordnungspunkt: 7

Zwischenbericht zur Finanzsituation des Eigenbetriebes per 30.09.2020

Vorlage-Nummer:

0188/X

Landrat Schwickert ruft den Tagesordnungspunkt auf, führt kurz in die Thematik ein und verweist im Übrigen auf die ausführliche Sitzungsvorlage.

Der Werkausschuss nimmt den vorgelegten Zwischenbericht per 30.09.2020 zur Kenntnis.

Es wird **kein** Beschluss gefasst.

Sitzung des Werkausschusses am: 16.11.2020

Tagesordnungspunkt: 8 Wirtschaftsplan des Eigenbetriebes für
das Jahr 2021; Empfehlungsbeschluss für
den Kreistag

Vorlage-Nummer: 0189/X

Der Vorsitzende, Landrat Schwickert, ruft den Tagesordnungspunkt auf und verweist auf die ausführliche Sitzungsvorlage.

Beschluss:

Der Werkausschuss stimmt dem vorgelegten Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2021 zu und empfiehlt dem Kreistag, die Gesamtbeträge wie folgt festzusetzen:

im Erfolgsplan:

in den Erträgen auf	26.632.500,00 €
in den Aufwendungen auf	27.897.800,00 €
als Jahresverlust auf	1.265.300,00 €

im Vermögensplan:

in der Einnahme auf	7.698.900,00 €
in der Ausgabe auf	7.698.900,00 €.

Der Gesamtbetrag der aufzunehmenden Darlehen wird für 2021 auf 0,00 € festgesetzt.

Der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen wird für 2021 auf 3.637.300,00 € festgesetzt.

Der Höchstbetrag der Kassenkredite wird auf 10.000.000,00 € festgesetzt.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig.

Sitzung des Werkausschusses am: 16.11.2020

Tagesordnungspunkt: 9 Gebührenkalkulation des Eigenbetriebes
für das Jahr 2021; Empfehlungsbeschluss
für den Kreistag

Vorlage-Nummer: 0190/X

Landrat Schwickert ruft den Tagesordnungspunkt auf, führt in die Thematik ein und erläutert dem Werkausschuss die Hintergründe für die vorgeschlagenen Gebührenerhöhungen.

Beschluss:

1. Der Werkausschuss empfiehlt dem Kreistag, die Abfallentsorgungsgebühren für das Jahr 2021 in der von der Werkleitung des Eigenbetriebes errechneten Höhe und Art auf der Grundlage der vorgelegten Kalkulation zu beschließen.
2. Er empfiehlt diesem weiterhin, der Kalkulation 2021 in der vorliegenden Form zuzustimmen und die Gebühren, wie in der Kalkulation dargestellt bzw. auf der Grundlage derselben errechnet, festzusetzen.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig.

Sitzung des Werkausschusses am: 16.11.2020

Tagesordnungspunkt: 10 Änderung der Abfallgebührensatzung des Eigenbetriebes für das Jahr 2021; Empfehlungsbeschluss für den Kreistag zur Sitzung am 11.12.2020

Vorlage-Nummer: 0191/X

Landrat Schwickert ruft den Tagesordnungspunkt auf, führt kurz in die Thematik ein und verweist im Übrigen auf die ausführliche Sitzungsvorlage.

Beschluss:

1. Der Werkausschuss empfiehlt dem Kreistag, die Abfallentsorgungsgebühren für das Jahr 2021 in der von der Werkleitung des Eigenbetriebes errechneten Höhe und Art auf der Grundlage der vorgelegten Kalkulation zu beschließen.
2. Er empfiehlt diesem weiterhin, der Kalkulation 2021 in der vorliegenden Form zuzustimmen und die Gebühren, wie in der Kalkulation dargestellt bzw. auf der Grundlage derselben errechnet, festzusetzen.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig.

Kreisverwaltung
des Westerwaldkreises
in Montabaur

Sitzung des Werkausschusses am: 16.11.2020

Tagesordnungspunkt: 11 Verschiedenes, Anfragen, Auskünfte,
Termine

Vorlage-Nummer: ohne Vorlage

Zu diesem Tagesordnungspunkt liegen keine Beratungsgegenstände vor.

Landrat Schwickert schließt die Sitzung des Werkausschusses um 17.05 Uhr.

Der Schriftführer
gez. T. Haubrich, KA

Der Vorsitzende
gez. LR A. Schwickert